

# NIEDERSCHRIFT

## über die öffentlichen Verhandlungen des Bauausschusses

am Mittwoch, 14. April 2021 (Beginn: 18:03 Uhr; Ende: 18:37 Uhr)

in Silberberghalle  
(Tagungsort und -raum)

**Vorsitzender:** Bürgermeister Andreas Wießner

**Zahl der anwesenden Mitglieder:** 9 (Normzahl 9 Mitglieder)

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 06.04.2021 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 09.04.2021 ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 5 Mitglieder anwesend sind.

## TAGESORDNUNG

1. Bauantrag zur Aufstellung einer Außensauna mit Holzofen, Flst.Nr. 175/4, Gemarkung Schlechtnau
2. Bauantrag zum Neubau eines Wohnhauses mit Einliegerwohnung und Garage, Flst.Nr. 282, 283/3, Schlechtnau
3. Bauantrag zur Erstellung eines Festzaunes zum Herdenschutz, Flst.Nr. 1016-1037, Brandenburg
4. Nachtrag zur Baugenehmigung, Errichtung einer 2. Wohneinheit und Errichtung eines Pelletraumes, Flst.Nr. 24, Todtnauberg
5. Bauvoranfrage zum Abbruch des bestehenden Wirtschaftsgebäudes und Neubau eines Mehrgenerationenhauses, Flst.Nr. 293, Muggenbrunn
6. Nachträge Fa. Schmidt Alten- und Pflegeheim Todtnau
7. Verschiedenes

In der heutigen Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

### **Punkt 1**

#### **Nr. 121**

#### **Bauantrag zur Aufstellung einer Außensauna mit Holzofen, Flst.Nr. 175/4, Gemarkung Schlechtnau**

Auf dem Flurstück 175/4 in der Gemarkung Schlechtnau ist eine Außensauna geplant.

Hier ist eine Baugenehmigung erforderlich.

Der Bauausschuss stimmt dem Bauvorhaben zu.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

### **Punkt 2**

#### **Nr. 122**

#### **Bauantrag zum Neubau eines Wohnhauses mit Einliegerwohnung und Garage, Flst.Nr. 282, 283/3, Schlechtnau**

Stadtrat Thomas Baur ist zu diesem Tagesordnungspunkt befangen. Er hat an der Beschlussfassung nicht teilgenommen und den Sitzungstisch verlassen.

Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich B-Plan „Bauernmatt-Schlechtnau“. Geplant ist ein Einfamilienhaus mit Garage. Bei diesem Bauvorhaben werden drei Befreiungsanträge benötigt. Bei der ersten Befreiung handelt es sich um die Überschreitung von 1,50 m des Baufensters. Die zweite Befreiung betrifft den Standort der Garage. Im Bebauungsplan wurde die Garage an der Süd-West Seite als Einzelgarage ausgewiesen. Aufgrund der Steillage des Geländes ist dies nicht möglich. Bei der letzten Befreiung handelt es sich um den Mindestabstand der Garage zum Fahrbahnrand, dieser wird von 5,00 m auf 2,50 m verringert, um die Unterbringung der Versorgungsräume wie Technikraum und Keller hinter der Garage zu platzieren.

Der Ortschaftsrat sowie der Bauausschuss stimmen den Befreiungen zu. Ob befreit werden kann oder ob eine Bebauungsplanänderung erfolgen muss, ist vom Landratsamt zu prüfen. Falls eine Bebauungsplanänderung vorgesehen ist, ist der Straßenabstand einzuhalten und nach Vorschriften des B-Plans zu bauen. Das Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

### **Punkt 3**

#### **Nr. 123**

#### **Bauantrag zur Erstellung eines Festzaunes zum Herdenschutz, Flst.Nr. 1016-1037, Brandenburg**

Dem Bauvorhaben Erstellung eines Festzaunes zum Herdenschutz auf den Flurstücken 1016 bis 1037 in Brandenburg wird zugestimmt. Da keine Privilegierung vorliegt, musste ein Bauantrag gestellt werden. Die Stadt Todtnau stimmt der Bebauung der betroffenen städtischen Grundstücke und der erforderlichen Grundstücksbenutzungen zu.

Das Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

### **Punkt 4**

#### **Nr. 124**

#### **Nachtrag zur Baugenehmigung, Errichtung einer 2. Wohneinheit und Errichtung eines Pelletraumes, Flst.Nr. 24, Todtnauberg**

Dem Bauvorhaben, Errichtung einer zweiten Wohneinheit und Errichtung eines Pelletraumes auf dem Flurstück 24 in der Gemarkung Todtnauberg, wird das Einvernehmen erteilt. Der Ortschaftsrat hat dem Bauantrag bereits zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

### **Punkt 5**

**Nr. 125**

**Bauvoranfrage zum Abbruch des bestehenden Wirtschaftsgebäudes und Neubau eines Mehrgenerationenhauses, Flst.Nr. 293, Muggenbrunn**

Am 23.03.2021 wurden durch Frau Mehlretter und Herrn Birkenmeier eine Bauvoranfrage, Abbruch des bestehenden Wirtschaftsgebäudes und Neubau eines Mehrgenerationenhauses auf dem Flurstück 293 in der Gemarkung Muggenbrunn, eingereicht.

Das Bauvorhaben liegt laut Flächennutzungsplan im Außenbereich. Das bestehende Wirtschaftsgebäude wurde 2004 errichtet. Ob eine damalige Privilegierung vorliegt, ist aus der Bauakte nicht zu entnehmen. Mit der Bauvoranfrage sind konkrete Fragen, wie die Zuordnung als Innen- oder Außenbereich und das Einfügen der Bebauung in die bauliche Umgebung, zu klären. Der Ortschaftsrat hat dem Bauvorhaben bereits zugestimmt. Das Einvernehmen wird erteilt. Das Landratsamt wird gebeten, das Einfügen und die Firstrichtung genau zu prüfen.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

**Punkt 6**

**Nr. 126**

**Nachträge Fa. Schmidt Alten- und Pflegeheim Todtnau**

Die Stadträte Fridolin Kunz und Thomas Baur sowie Ortsvorsteher Sven Behringer sind zu diesem Tagesordnungspunkt befangen. Sie nehmen im Zuhörerbereich Platz.

Die Nachträge beinhalten notwendige Zusatzmaßnahmen wie Zwischenlagerung von Erdaushub und Transport; zusätzliche Tragwerks- und Werkplanungen; notwendige Hydrophobierung; notwendige Lieferung und Einbau von Zementfaserrohren.

Der Bauausschuss stimmt der Nachtragsvereinbarung Nr. 2 und dessen Beauftragung zu.

Beauftragung der Nachtragsvereinbarung Nr. 2 mit brutto 39.724,97 €

Abstimmungsergebnis: 7 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.

**Punkt 7**

**Nr. 127**

**Verschiedenes**